

3. Kreislige 1

TSV Sasel VI : TTG Hamburg-Nord VII
Donnerstag, 22.09.2022, 19:45 Uhr

Ramm fixiert zwei Punkte für den TSV Sasel VI

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Sasel VI in der 3. Kreislige 1 gegen die TTG Hamburg-Nord VII durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde besonders durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Winterberg und Ramm errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Nicolaysen / Ates zeigten Lüder / Hickmann ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Ohne Satzgewinn für Winterberg / Ramm verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Meyer / Khadem. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Pompe / Wübbenhorst zeigten Gurr / Metke indessen ihren Gegnern die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mirco Lüder gelang es, Bjarne Nicolaysen im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen wenig später Volker Hickmann letztlich auf Lager, um Michael Meyer final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 5:11, 8:11, 4:11. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwar brachte Kemal Ates Hans-Jörg Winterberg phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Hans-Jörg Winterberg mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Christian Ramm konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Shahram Khadem beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Christoph Gurr war in der Partie gegen Jörg Wübbenhorst nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig Chancen ließ Christoph Metke beim 11:2, 11:4, 11:4 seinem Gegner Björn Pompe. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Sasel VI und der TTG Hamburg-Nord VII in die Box. Fünf Sätze beharkten sich Mirco Lüder und Michael Meyer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte im Anschluss Volker Hickmann bei seiner Niederlage gegen Bjarne Nicolaysen. Eher wenig Gegenwehr bekam Hans-Jörg Winterberg am Nachbartisch beim 11:6, 11:5, 11:9 von Shahram Khadem. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Khadem nun 13 Siege und 10 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Christian Ramm die Partie gegen Kemal Ates noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ramm nun bei 10:5, während Ates bislang 14 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TSV Sasel VI am 28.09.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die TTG Hamburg-Nord VI, während die TTG Hamburg-Nord VII am 13.10.2022 gegen die SG Farmsen-Bramfeld III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:**TSV Sasel VI**

Doppel: Lüder / Hickmann 1:0, Winterberg / Ramm 0:1, Gurr / Metke 1:0

Einzel: M. Lüder 1:1, V. Hickmann 0:2, H. Winterberg 2:0, C. Ramm 2:0, C. Gurr 1:0, C. Metke 1:0

TTG Hamburg-Nord VII

Doppel: Meyer / Khadem 1:0, Nicolaysen / Ates 0:1, Pompe / Wübbenhorst 0:1

Einzel: M. Meyer 2:0, B. Nicolaysen 1:1, S. Khadem 0:2, K. Ates 0:2, B. Pompe 0:1, J. Wübbenhorst 0:1